

INHALT

Heft 9 • September 2000



TTH - Thomas Theodor Heine: Der bekannteste Simplicissimus-Zeichner, zu sehen im Münchner Lenbachhaus, bis 26. November. Mehr Kunst S. 7

Kommentar:

KASSEN- PERFORMANCE

Mancher Zeitungsartikel klingt wie Werbung für Geldanlage: So war kürzlich in einer überregionalen Tageszeitung zu lesen, dass die nur 1750 Mitglieder zählende Betriebskrankenkasse FTE des Automobilzulieferers Fahrzeug Technik Ebern mit ihren Konditionen „ganz bewusst zum Wettbewerb mit den Großen der Branche antritt“. Gemeint ist natürlich ein niedriger Beitragssatz, dafür findet die „Kunden“-Betreuung „ausschließlich per Internet und Telefon statt“.

Die „Gefahr“, dass sich die FTE „im Kampf“ um Mitglieder übernehmen könnte, so der Autor, sei unter anderem wegen „strategischer Vorteile“ gering. Gemeint waren neben der Kostenstruktur „die besseren Risiken“. Diese „besseren Risiken“ seien ohnehin der Grund, warum die BKKen oft einen preiswerteren Schutz bieten. „Die Mitglieder sind jünger und gesünder, als das im Durchschnitt der übrigen Krankenkassen der Fall ist“, heißt es in dem Beitrag, ergänzt durch die zuversichtliche Bemerkung: „Daran dürfte sich so schnell nichts ändern.“

Vielleicht lässt sich dieses Modell noch ein wenig perfektionieren: Sämtliche Kranken in eine Kasse „K“, alle Gesunden in eine andere Kasse „G“. Raten Sie einmal: Welche Krankenkasse könnte wohl die solidere Geschäftsentwicklung vorweisen?

Bernd Klement

Umfrage LA-MED 2000:

DANK FÜR TREUE

Auch heuer wurden wieder medizinische Fach-Titel und deren Leser-Treue ausgelotet.

Dabei darf der *niedergelassene arzt* wieder stolz sein: Denn Dank der konstanten Treue seiner Leserinnen und Leser verdankt das Magazin einen stolzen fünften Rang bei der absoluten Reichweite.

Dies spricht für das klare, kurze und kompetente Themenangebot mit schneller, praktischer Umsetzung – Verpflichtung und Ansporn auch für die Zukunft.

Verlag und Redaktion



Medizin –
praktisch
umsetzbar



Ältere entdecken ihre
Autonomie,
Seite 67

4 NACHRICHTEN – Praxis-Hilfen und Kultur

POLITIK

12 Arzneimittelbudget zur Chefsache erklären.

Regressforderungen der Gesundheitsministerin schüren Existenzängste bei Ärzten. Kanzler Schröder ist gefordert

WIRTSCHAFT

15 Aktien-Gewinne. Trotz Spekulationsfrist am Fiskus vorbei

NEUE SERIE

18 Sind Sie schon drin? Internet-Kurs für Ihre Praxis

NAV VIRCHOW-BUND



- 24 Einladung zur Bundeshauptversammlung • Weiterbildung für Praxismitarbeiter • Landeshauptversammlung Hamburg • Landeshauptversammlung Sachsen • Reformperspektiven des NAV-Virchowbundes

30 Praxisbörse

MEDIZIN-JOURNAL

36 Medizin-Blickpunkt: Aktuelle Themen

46 Reisemedizin & Co.

Der Kongress „Medizin und Mobilität“ in Berlin

48 Frakturen wirksam verhüten – so geht's.

Osteoporosesprechstunde, Folge 4

49 Instabile Blase ist therapierbar. Das Tabu brechen

52 Weniger Wirkstoff, gleiche Wirksamkeit.

Technik hilft Kosten reduzieren

55 Schutz für vaskuläre Risikopatienten.

Thrombozytenfunktionshemmer

56 Einsatz bei Patienten mit aktivierter

Osteoarthritis. Einmaldosierung von Celecoxib

60 Aktueller Stand von Diagnostik und Therapie.

Venöse Gefäßerkrankungen

62 ISOLDE zeigt, dass es besser geht.

Schwierige Therapie des COPD

65 Neue Perspektive mit AT₁-Rezeptorenblockern.

Hochdrucksprechstunde, Folge 5

66 Praxisstudie Viani – Erfahrungen bei 16.437

Asthmatikern. Aus der Praxis für die Praxis

LEBENSART

60 Auf den Spuren der Krimi-Queen.

Unbekanntes Leben in Devon

63 Wo bleibt Nessie? Schottlands romantischer Norden

66 Alessi-Design. Eine „Traumfabrik“ macht gute Laune

67 Alter ist schön. Faszinierende Ausstellung über eine Generation, die sich ein neues Verständnis schuf

68 Vorrat. Die Geschichte des Einmachens

69 Hmm, Herbst-Rezepte. Rezepte zum Bestellen

70 Kreuz & Quer. Dr. Placebo/Impressum, dazu Rätselgewinne: 3 x Praxis-Essen mit je 333 Mark

Zarte Apfeltarte mit Rum-Schaum:
Es gibt Rezepte von diesen
leckeren bis herzhaften Herbst-
gerichten, auf den Seiten 68/69

